

Übersicht



Der Bürgermeister
Hilden, den 01.06.2026
AZ.: III/41

WP 25-30 SV 41/019

Mitteilungsvorlage

Sommeröffnungszeiten Stadtbibliothek

Für eigene Aufzeichnungen: Abstimmungsergebnis			
	JA	NEIN	ENTH.
CDU			
SPD			
AfD			
Grüne			
FDP			
Linke			
BA Piraten			

öffentlich

Finanzielle Auswirkungen

Organisatorische Auswirkungen

ja
 ja

nein
 nein

noch nicht zu übersehen
 noch nicht zu übersehen

Beratungsfolge:

Ausschuss für Kultur und Heimatpflege

11.06.2026

Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur und Heimatpflege nimmt die Informationen zu den Sommer-Öffnungszeiten der Stadtbibliothek zur Kenntnis.

Erläuterungen und Begründungen:

Zum 01.06.2026 wurden für die Stadtbibliothek Hilden geänderte Öffnungszeiten in den Sommermonaten Juni, Juli und August eingeführt und diese seitens der Stadtbibliothek entsprechend bekanntgegeben.

Hintergrund sind die derzeitigen Bedingungen im Gebäude der Stadtbibliothek:

- Durch die großen Fensterflächen heizen sich die Räume in den Mittags- und Nachmittagsstunden extrem auf.
- Eine Klimaanlage sowie Einrichtungen zur Beschattung sind im gesamten Gebäude nicht vorhanden.
- Gleichzeitig ist die Lüftungsanlage aktuell außer Betrieb und kann kurzfristig nicht instandgesetzt werden.

Die bestehende Lüftungsanlage ist mit einem Alter von ca. 30 Jahren als technisch und wirtschaftlich überaltert einzustufen und damit grundsätzlich erneuerungsbedürftig. Vor dem Hintergrund der üblichen technischen Lebensdauer vergleichbarer Raumluftheizungsanlagen (RLT)-Anlagen in öffentlichen Gebäuden ist von einer deutlich fortgeschrittenen Nutzungsdauer auszugehen.

Im Zuge der vorgesehenen Erneuerung soll zudem als Klimaanpassungsmaßnahme die Integration einer Kühlfunktion berücksichtigt werden. Damit soll den zunehmend höheren sommerlichen Temperaturbelastungen in öffentlichen Gebäuden Rechnung getragen und die Nutzungssicherheit sowie der thermische Komfort nachhaltig verbessert werden.

Aufgrund vergaberechtlicher interner Prüfverfahren verzögert sich jedoch die Erneuerung. Es ist davon auszugehen, dass die Erneuerung zwar noch in 2026, aber nicht mehr in den Sommermonaten erfolgen kann.

Aktuell befindet sich zudem die alte Lüftungsanlage in Störung. Die Wartungsfirma hat festgestellt, dass die Regelung der Lüftungsanlage defekt ist und erneuert werden muss. Ein Angebot liegt vor und beläuft sich auf ca. 14.000 €.

Die Temperaturen erreichen dadurch an heißen Tagen ein Niveau, das sowohl für Besucherinnen und Besucher als auch insbesondere für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtbibliothek extrem belastend ist.

Ziel der Einführung geänderter Öffnungszeiten war es, die Bibliothek auch in den Sommermonaten verlässlich geöffnet zu halten und nicht an einzelnen Tagen ganz schließen zu müssen. Bewusst fiel die Entscheidung für Öffnungszeiten in den kühleren Morgenstunden (dienstags - freitags 07:30 - 12:30 Uhr, samstags 10:00 - 14:00 Uhr). Zu späteren Zeiten sind die Räume erfahrungsgemäß am stärksten aufgeheizt, sodass ein Aufenthalt nur noch eingeschränkt möglich ist. Die Anpassung erfolgte auf Grundlage der geltenden Arbeitsschutz- und Hitzeschutzregelungen.

Die Regelung sollte ausdrücklich auf die Monate Juni bis August begrenzt werden. In diese Zeit fallen auch die 6 ½ Wochen der Sommerferien. Ergänzend stehen digitale Services jederzeit zur Verfügung

Kritisch zu sehen ist dabei - auch aus Sicht des Stadtbibliotheks-Teams -, dass die geänderten Öffnungszeiten nicht allen Bedürfnissen gerecht werden. Insbesondere für Schülerinnen und Schüler sowie für viele Berufstätige ist die Stadtbibliothek bei einer Beschränkung auf Öffnungszeiten am Vormittag nur samstags zugänglich.

Verwaltungsintern wird daher nun nach einer Möglichkeit gesucht, kurzfristig Voraussetzungen zu schaffen, um - in Abwägung notwendiger Schutzmaßnahmen für die Mitarbeitenden und der Interessen der verschiedenen Nutzergruppen - bestenfalls doch noch die regulären Öffnungszeiten auch in den Sommermonaten aufrechterhalten zu können.

Die Beratungen hierzu sind aktuell noch nicht abgeschlossen. Bis zu einer entsprechenden Entscheidung bleiben die auf die Vormittagsstunden beschränkten Öffnungszeiten wie bekanntgegeben bestehen. Eine kurzfristige Entscheidung und deren Umsetzung wird angestrebt.

In Vertretung
gez.
Peter Stuhlträger
Beigeordneter

Klimarelevanz:

Die durch den Klimawandel bedingt zunehmenden Hitzetage im Sommer führen angesichts nicht angepasster Bedingungen im Gebäude der Stadtbibliothek zu extremen Belastungen der Mitarbeitenden.

Inklusionsrelevanz:

Auch Nutzer*innen der Stadtbibliothek leiden unter den hohen Temperaturen im Gebäude der Stadtbibliothek, was insbesondere für vulnerable Gruppen durchaus gesundheitsgefährdend sein kann.